

PRESSEINFORMATION

Ausbruch der Vogelgrippe? Was ist ein guter persönlicher Schutz?

Am Mittwoch wurde im Landkreis Görlitz, in einem Nutzgeflügelbetrieb Influenza A Subtyp H5 N1 an einer Ente nachgewiesen. Untersuchungen, ob es sich um den gefährlichen (hochpathogenen) Typ handelt wurden eingeleitet. Noch ist jedoch unklar, ob es sich um die für Menschen tödliche Variante des Virus handelt. Vorsorglich wurden 1400 Tiere getötet, Wissenschaftler warnen vor einem massenhaften Ausbruch der Krankheit. Im Umgang mit dem Vogelgrippevirus hat das Robert-Koch-Institut allgemeine Empfehlungen zum Infektionsschutz für Menschen herausgegeben, falls das Virus tatsächlich massiv auf den Menschen übertreten sollte. Sollte es hierzu kommen, sind Personen, die in engem Kontakt zu kranken Tieren stehen, gesetzlich dazu verpflichtet, bestimmte vorgeschriebene Schutzmaßnahmen zu ergreifen; es gibt hierfür einen Bundesmaßnahmenkatalog. Als sinnvoll ausgewiesen

Ihr Zeichen:

Ihr Schreiben:

Unser Zeichen: Dr. B

Esslingen, den 10.10.2008

☎ 0711 – 931 9 450

Fax Nr. 0711 – 931 9451

Bitte bei jedem Schriftwechsel angeben

**Schweizer
Pandemieempfehlungen**

werden geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, Schutzbrille und insbesondere Mundschutz zu tragen. Die Auswahl an Produkten für die persönliche Schutzausrüstung ist sehr groß. Was ist die geeignete persönliche Schutzausrüstung im Falle einer Pandemie? Die Vorbereitungen auf die Fussball-Europameisterschaft UEFA EURO 2008 haben gezeigt, dass im Hinblick auf einen möglichen Massenansturm von kontaminierten Patienten an den Austragungsorten Handlungsbedarf bestand. So wurden im Zuge der Euro die meisten Krankenhäuser für die Dekontamination von Patienten eingerichtet. Schon beim Eintreten in ein Krankenhaus können erkrankte Patienten eine Gefährdung aller Personen herbeiführen.

Im Rahmen der Umsetzung des schweizerischen Pandemieplanes hat die Firma Vitmo insbesondere Infektionsschutzsets mit Empfehlungen von schweizerischen Gesundheitsbehörden zusammengestellt. Diese sind nach unterschiedlichen Gefährdungsstufen aufgebaut. Die Infektionsschutzsets umfassen wasserdichte Einwegoveralls, der CE-Kategorie III, Chemiekalienschutzhandschuhe, mit CE Kategorien wie EN 374, EN 421, die mindestens 30 bis 40 cm lang sind, damit sie über die Ärmel des Overalls reichen und dicht mit Klebeband angebracht werden können. Die Überziehtiefel entsprechen der CE Kategorie III, die aus einem sehr starken und reißfesten Tychem-Material sind.

Anschrift:
Seracher Straße 155
D-73732 Esslingen
Tel. 00 49 / (0) 7 11 / 93 19 4-50
Fax 00 49 / (0) 7 11 / 93 19 4-51
e-mail: info@Vitmo.de

Gerichtsstand: Esslingen
Eingetragen beim
Amtsgericht Esslingen,
Vitmo Handels- &
Ausführungs GmbH
HRB 4481
Geschäftsführer:
G. + A. Bartel

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen
Konto-Nr. 7535 705
BLZ 611 500 20
Ust.-IdNr. DE 229849942

Eine FFP3 Halbmaske mit einer Vollsichtbrille dient als leichter Schutz, als mittlerer Schutz wird eine Vollsichtmaske mit Doppeldichtraumen, Panorama-Sichtfenster und Filter der Kategorie A2B2E2K2Hg-P3 empfohlen.

Als höchster Schutz wurde eigens für die Umsetzung des schweizer Pandemieplanes der B-taugliche Filter-Vollsichtanzug entwickelt und eingesetzt.

Krankenhäuser, die als sogenannte Akut- und Dekontaminationshospitäler ausgewiesen sind, arbeiten mit diesem Anzugssystem. Es besteht höchste Sicherheit hinsichtlich aller CBRN Gefahren.

Für Ärzte und Krankenschwestern ist dieses Vollsichtsystem so aufgebaut, das es einen hohen Tragekomfort bietet durch die Zuführung von einer großen Menge an Luft. Einsatzeffizienz und –dauer sind bei einem Ereignis unbekannter Ursache (Unfall, Sabotage, Anschlag, hochinfektiöse Patienten) entscheidend, denn es ist immer von einem "Worst case" auszugehen, in welchem eine große Anzahl kontaminierter Personen schnellstmöglich zu dekontaminieren und zu isolieren sind.

Aufgrund eines inliegenden Belüftungsgerätes wird die Einsatzkraft am ganzen Körper während der gesamten Dauer mit einer hohen Zufuhr von Luft versorgt, bis zu 400 Litern. Dies fördert die Leistung, Konzentration, Einsatzdauer, somit die Einsatzeffizienz. Das Belüftungsgerät ermöglicht je nach Filtertyp ein Arbeiten bis zu 4 Stunden im Gegensatz zu Pressluftatmern, die

maximal ein Arbeiten von einer halben Stunde ermöglichen.

mehr Information:

Dr. Gabriele Bartel-Lingg

- Geschäftsführerin -

Vitmo GmbH

Seracherstraße 155

D-73730 Esslingen am Neckar

info@vitmo.de

www.vitmo.de

Tel: 0711 - 93 19 45 - 0

Fax: 0711 - 93 19 45 - 1

Anschrift:
Seracher Straße 155
D-73732 Esslingen
Tel. 00 49 / (0) 7 11 / 93 19 4-50
Fax 00 49 / (0) 7 11 / 93 19 4-51
e-mail: info@vitmo.de

Gerichtsstand: Esslingen
Eingetragen beim
Amtsgericht Esslingen,
Vitmo Handels- &
Ausführungs GmbH
HRB 4481
Geschäftsführer:
G. + A. Bartel

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen
Konto-Nr. 7535 705
BLZ 611 500 20
Ust.-IdNr. DE 229849942